

Stellenausschreibung

Im Landratsamt Altenburger Land ist im Rahmen der Projektförderung Lindenau21^{PLUS} der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) für das Lindenau-Museum Altenburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Projektassistenz (w/m/d)

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit 39 Wochenstunden, die bis zum 31. Dezember 2027 befristet ist. Die Stelle ist der Entgeltgruppe 9c TVöD zugeordnet.

Das Lindenau-Museum Altenburg (Träger Landkreis Altenburger Land) ist als Kunstmuseum von hohem Rang Mitglied der „Konferenz nationaler Kultureinrichtungen“. Die Sammlungen des Museums gehen in ihrem Grundbestand auf den Astronomen, Politiker und Kunstsammler Bernhard August von Lindenau (1779–1854) zurück. Neben 180 frühitalienischen Tafelbildern und weiteren Gemälden sind dies vor allem antike Keramik, Gipsabgüsse und eine Kunstbibliothek. Seit 1945 wurden die Sammlungen erheblich erweitert um Malerei, Grafik und Plastik des 20. und 21. Jahrhunderts. Seit der Museumsgründung 1848 ist eine Kunstschule Teil des Museums. Das Lindenau-Museum wird zurzeit umfassend saniert. Die Sammlungen werden anschließend neu präsentiert.

Seit 2020 sind Lindenau-Museum und Residenzschloss Altenburg in der KAG Altenburger Museen zusammengeschlossen. Es wird zeitnah der Übergang in einen Zweckverband Altenburger Museen vorbereitet.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- administrative und organisatorische Unterstützung der Projektleitung
- Koordinierung der Abläufe, Terminüberwachung und Terminabstimmung mit allen Projektbeteiligten
- Dokumentation von Projektfortschritten und -ergebnissen, einschließlich Berichtswesen und Ablage
- Koordination und Kommunikation mit externen Partnern und Auftragnehmern
- Organisation der gemeinsamen Sitzungen und Projekttreffen
- Vor- und Nachbereitung von Besprechungen, Workshops, Netzwerktreffen und Konferenzen, inkl. Terminplanung und -koordination, Korrespondenz, Protokollerstellung
- Erledigung allgemeiner Büroarbeiten oder Übernahme von Querschnittsaufgaben

Berufliche Qualifikation und fachliche Voraussetzungen:

- abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium (Bachelor, Diplom, Master) im Bereich der Museologie oder vergleichbare Qualifikation

Persönliche Voraussetzungen:

- nachweisbare Berufserfahrung im kulturellen Bereich
- Erfahrungen in der Projektkoordination bzw. -management
- Interesse an aktuellen gesellschaftlichen und museumsrelevanten Themen und Debatten
- sicherer Umgang mit MS Office (Word, Excel, Powerpoint)
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- gute Englischkenntnisse
- Flexibilität, Belastbarkeit und strukturierte Arbeitsweise
- analytisches Denken und Zahlenaffinität
- hohes Maß an persönlichem Engagement, Verantwortungsbereitschaft und sozialer Kompetenz, Kooperationsvermögen und Teamgeist sowie diplomatisches Geschick
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen
- Fahrerlaubnis Klasse B und Fahrpraxis

Das können Sie von uns erwarten:

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/r nach TVöD (VKA) – **Entgeltgruppe 9c**
- familienfreundliche, flexible Arbeitszeiten
- verhandelbarer Gestaltungsspielraum betreffend Arbeitszeit und Arbeitszeitmodell (unter Berücksichtigung der Öffnungszeiten)
- alle Vorteile der Leistungen des öffentlichen Dienstes, z. B. jährliche Sonderzahlung, Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, betriebliche Altersvorsorge
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sollten wir Ihr Interesse zur Erfüllung des genannten Aufgabenspektrums geweckt haben und Sie die geforderten Voraussetzungen erfüllen, dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung (gern auch online) bis zum **4. April 2025** an das

Landratsamt Altenburger Land
Fachdienst Personal
Lindenaustraße 9
04600 Altenburg
E-Mail: personal@altenburgerland.de

Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen unter der Telefonnummer 03447 586-350 zur Verfügung. Ihre fachlichen Rückfragen richten Sie bitte direkt an den Direktor der Altenburger Museen, Herrn Dr. Roland Krischke (Telefon: 03447 8955-430).

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir Sie, einen entsprechenden Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wir weisen darauf hin, dass wir keine Eingangsbestätigungen für eingegangene Bewerbungen versenden, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.

Bitte beachten Sie die Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Diese finden Sie auf der Homepage des Landkreises Altenburger Land unter: www.altenburgerland.de (Rubrik: Aktuelles / Presse – Stellenangebote).

gez.
Matthias Noll
Fachdienstleiter